



# Trüffelschwein

In diesem Dokument haben wir einige Hinweise für euch zusammengestellt, die euch helfen sollen, Trüffelschwein „EPISODE 22: Thomas (Begegnungen mit dem Auferstandenen, Teil 1)“ mit eurer eigenen Jugendgruppe/Hauskreis durchzuführen.

Grün markiert sind dabei die Stellen, die sich auf diese spezielle EPISODE beziehen.

## VORBEREITUNG

---

### *Darum geht's?*

*Wenn ihr Trüffelschwein online mit eurem Hauskreis oder eurer Jugendgruppe durchführt, versorgt alle rechtzeitig mit dem Link zum virtuellen Meeting Raum.*

*Seid möglichst schon eine Viertelstunde vor dem eigentlichen Beginn im Raum, um mit den Teilnehmenden ggf. technische Probleme beheben zu können.*

*Es empfiehlt sich, dass alle ihr Mikro stumm schalten, wenn sie gerade nicht reden.*

## ANKOMMEN

---

### *Darum geht's?*

*Wir nehmen uns wahr.*

*Wir lassen jeden kurz zu Wort kommen und stellen uns kurz vor.*

*Wir beten.*

### **Konkrete Vorschläge**

#### **Begrüßung**

Heißt die Teilnehmenden willkommen! Online genauso wie bei einem echten Treffen.

#### **Gebet**

Das könnt ihr machen, wie ihr möchtet und es in eurer Gruppe üblich ist. Wir schlagen euch vor, jedes Mal dasselbe Gebet miteinander zu beten. Wenn ihr mögt, könnt ihr dieses verwenden

„Guter Gott, wir danken dir, für diese wertvollen Texte und wir bitten um das Geschenk, dass sie für uns dein lebendiges Wort (an uns) werden. Danke für diese Gemeinschaft und schenke uns die Freude an der Verschiedenheit in unserem Verständnis deines Redens.“

#### **Sicherer Rahmen**

Erinnert die Teilnehmenden daran, dass ihr euch über persönliche Ansichten austauschen wollt und es dafür wichtig ist, dass das in einem geschützten Rahmen passiert. Wir empfehlen, folgenden Text vorzulesen:

Beim „Trüffelschwein“ graben wir in einem geschützten Raum.

Wir können ehrlich miteinander sprechen, weil wir uns einig sind, dass es nicht nach außen getragen wird.

## GOTT IST DA

---

### *Darum geht's:*

*Wir gehen davon aus, dass Gott da ist! Wir gönnen uns etwas Zeit, damit auch wir ankommen. Musik, Lobpreis, Stille, oder was auch immer euch hilft, damit die Sinne für Außen etwas zur Ruhe kommen und die Sinne für Innen aufgeweckt werden.*

### **Konkrete Vorschläge**

Ihr könnt z.B. gemeinsam ein **Lied singen**.

Wenn ihr euch online trifft, ist das schwieriger. Dann könnt ihr vorher jemanden aus eurer Gruppe fragen, ob er oder sie ein Lied im Videochat vorträgt.)

## BIBELTEILEN

---

### *Darum geht's:*

*Wir hören auf den Text. Ohne zu deuten, ohne zu fragen, ohne zu taktieren.*

*Wir hören darauf, was in uns nachklingt. Manche Passagen klingen lauter als andere. Diese teilen wir miteinander.*

*Wir achten darauf, wie sich das Bild dieser Worte in uns verändert.*

*In der Session machen wir das mit unterschiedlichen Werkzeugen. In überschaubaren Gruppen könnt ihr die Sätze, die euch besonders ansprechen, auch einfach vorlesen. Einer nach dem Anderen. Ihr merkt dann, wenn die Zeit gekommen ist, es auslaufen zu lassen.*

### **Konkrete Vorschläge**

#### **Vorlesen**

Lest den Bibeltext, der heute betrachtet wird, einmal laut vor:

#### **Johannes 20,24-31**

24 Thomas aber, einer der Zwölf, der Zwillung genannt wird, war nicht bei ihnen, als Jesus kam. 25 Da sagten die andern Jünger zu ihm: Wir haben den Herrn gesehen. Er aber sprach zu ihnen: Wenn ich nicht in seinen Händen die Nägelmale sehe und lege meinen Finger in die Nägelmale und lege meine Hand in seine Seite, kann ich's nicht glauben. 26 Und nach acht Tagen waren seine Jünger abermals drinnen, und Thomas war bei ihnen. Kommt Jesus, als die Türen verschlossen waren, und tritt mitten unter sie und spricht: Friede sei mit euch! 27 Danach spricht er zu Thomas: Reiche deinen Finger her und sieh meine Hände, und reiche deine Hand her und lege sie in meine Seite, und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! 28 Thomas antwortete und sprach zu ihm: Mein Herr und mein Gott! 29 Spricht Jesus zu ihm: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben! 30 Noch viele andere Zeichen tat Jesus vor seinen Jüngern, die nicht geschrieben sind in diesem Buch. 31 Diese aber sind geschrieben, damit ihr glaubt, dass Jesus der Christus ist, der Sohn Gottes, und damit ihr, weil ihr glaubt, das Leben habt in seinem Namen.

#### **Johannes 11,7-8,16**

7 Danach spricht er zu den Jüngern: Lasst uns wieder nach Judäa ziehen! 8 Die Jünger aber sprachen zu ihm: Rabbi, eben noch wollten die Juden dich steinigen, und du willst wieder dorthin ziehen? 9 Jesus antwortete: Hat nicht der Tag zwölf Stunden? Wer bei Tage umhergeht, der stößt sich nicht; denn er sieht das Licht dieser Welt. 10 Wer aber bei Nacht umhergeht, der stößt sich; denn es ist kein Licht in ihm. 11 Das sagte er, und danach spricht er zu ihnen: Lazarus, unser Freund, schläft, aber ich gehe hin, dass ich ihn aufwecke. 12 Da sprachen die Jünger zu ihm: Herr, wenn er schläft, wird's besser mit ihm. 13 Jesus aber sprach von seinem Tode; sie meinten aber, er rede von der Ruhe des Schlafs. 14 Da sagte ihnen Jesus frei heraus: Lazarus ist gestorben; 15 und ich bin froh um euretwillen, dass ich nicht da gewesen bin, auf dass ihr glaubt. Aber lasst uns zu ihm gehen! 16 Da sprach Thomas, der Zwillung genannt wird, zu den andern Jüngern: Lasst uns mit ihm gehen, dass wir mit ihm sterben!

### **Johannes 14,3-5**

3 Und wenn ich hingehe, euch die Stätte zu bereiten, will ich wiederkommen und euch zu mir nehmen, auf dass auch ihr seid, wo ich bin. 4 Und wo ich hingehe, dahin wisst ihr den Weg. 5 Spricht zu ihm Thomas: Herr, wir wissen nicht, wo du hingehst; wie können wir den Weg wissen?

(Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart.)

#### **Gedanken zur Bibelstelle teilen**

Nehmt euch Zeit, damit alle über den Text nachdenken können.

Welche Aussagen und Gefühle zum Text, klingen noch in dir nach?

Teil eure Antworten auf diesen Frage Miteinander. Dazu könnt ihr verschiedene Methoden wählen.

- Wenn ihr euch persönlich trifft könnt ihr z.B. ein **Schreibgespräch** machen.
- Bei der Onlinedurchführung können die TN ihre Gedanken in den **Gruppenchat** schreiben. Wenn es etwas „schöner“ aussehen soll, könnt ihr auch ein Onlinetool wie **Mentimeter** benutzen. (<https://www.mentimeter.com/>). Achtet ggf. auf nötige Datenschutzhinweise.

#### **Musikstück**

Lasst jemanden ein Lied spielen, damit die Teilnehmenden Zeit haben, die Gedanken aus dem „Bibel teilen“ nochmal zu verinnerlichen“.

Alternativ könnt ihr auch ein Lied von YouTube einspielen.

## **DAS TRÜFFELSCHWEIN**

---

### ***Darum geht's:***

*In einem kurzen Video (etwa 10 Minuten) hört ihr kurz zusammengetragen die relevanten Eckpunkte zum Bibeltext. Verfasser, Ort, Zeit, Aufbau, Wortstudien, Wirkungsgeschichte, oder Kontext können wertvolle Informationen sein und sollen helfen, Schätze ans Licht zu bringen.*

### **Konkrete Vorschläge**

Schaut euch das Video zu Thema an. Entweder gemeinsam oder alle für sich am Rechner.

Der YouTube-Link für **EPISODE 22: Thomas** (Begegnungen mit dem Auferstandenen, Teil 1) ist:

<https://youtu.be/ObRVBSEI8cY>

## DER AUSTAUSCH

---

### ***Darum geht's:***

*Mit speziellen Fragen zum Thema startet ihr eine Diskussion in der Gruppe.*

*Wenn euer Austausch einen eigenen Weg einschlägt, dann geht ihn. Unser Tipp: Formuliert alle paar Minuten das Thema, das ihr gerade besprecht. Es kann bereichernd sein, mal vom Hölzchen auf's Stöckchen zu kommen. Aber wenn ihr das als Gruppe häufiger macht, werdet ihr vielleicht feststellen, dass ihr häufig denselben Stöckchen hinterherläuft.*

### **Konkrete Vorschläge**

#### **Diskussion**

Nachdem ihr eure ersten Gedanken und die Expertise des Trüffelschweins gehört habt, tauscht euch über folgende Fragen/Anregungen aus:

1. Welche Gefühle und Erwartungen löst das Wort "Glauben" in euch aus?
2. Könnt ihr euch in Thomas hineinversetzen oder ist eure Persönlichkeit ganz anders?
3. Fallen euch weitere Beispiele ein für "Zweifler" in der Bibel? – Wenn ja, wie werden sie dargestellt, was ist aus ihnen geworden?

#### **Trüffelsammeln**

Frage in die Runde: **Kann Thomas mit seiner trotzigem Forderung ein Vorbild für uns sein, was den Umgang mit Zweifeln angeht?**

Wenn ihr euch online trifft, erinnert die Leute daran, dass sie das Mikro einschalten sollen, wenn sie etwas sagen möchten.

## ABSCHLUSS

---

### ***Darum geht's:***

*Wir fordern jeden und jede dazu heraus, eigene Antworten zu finden und festzuhalten.*

*Tipp: Gönnst euch diesen Punkt und arbeitet ihn nicht einfach nur ab. Freut euch, das gute Miteinander festzuhalten.*

*Beendet die Session mit einem Segen. Gott mit dir! Diese grundlegende Erfahrung aus der Session soll noch weiterklingen. Wir haben im Glauben Worte für unser Leben gefunden. Nun wollen wir in unseren Taten den Glauben noch weiter und tiefer begreifen. Dazu möge Gott uns helfen.*

### **Konkrete Vorschläge**

#### **Abschlussgebet**

Schließt den „offiziellen“ Teil mit einem Gebet ab. Wenn ihr wollt, lasst danach noch den Raum eine Weile offen, sodass sich die teilnehmenden unmoderiert weiter austauschen können.